



Förderansuchen - Heizanlagenumstellung auf Fernwärme

Förderungswerber: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

IBAN: A T _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Hauseigentümer Hausverwaltung Bauträger

Förderungsgegenstand:

Eine thermische Sanierung des von der Heizanlage versorgten Objektes ist

nicht geplant geplant
↓
Datum der geplanten Sanierung _____

Beschreibung der umgestellten Heizanlage:

Heizöl leicht anderer fossiler Brennstoff
 Heizöl mittel ↓
 Heizöl schwer Art des Brennstoffes _____

Standort der geplanten Heizanlage (falls von oben angeführter Adresse abweichend):

Anschrift: _____

Anzahl der durch die Heizanlage versorgten Wohnungen / Geschäfte: _____

Die Heizanlage dient auch der Warmwasseraufbereitung.

Datum der Fertigstellung der Heizanlagenumstellung auf Fernwärme: _____

Puch bei Hallein, am _____

Förderungswerber

Hinweis: Die Höhe der Förderung ergibt sich aus der notwendigen Netzbereitstellung, die vom Fernwärmelieferanten nachvollziehbar zu berechnen ist. Die Förderungsstelle behält sich begründete Korrekturen der berechneten Netzbereitstellungsleistung vor. Laut Beschluss der Gemeindevertretung der Gemeinde Puch bei Hallein vom 28.10.2013 wird eine Förderung in der Höhe von € 30,- / kW, maximal jedoch € 500,-, gewährt.

Nachstehende, verpflichtend vorzulegende Unterlagen liegen bei:

Beilage A: Bestätigung des Fernwärmelieferanten

Die männliche Form ist der weiblichen Form gleichgestellt, lediglich aus Gründen der Vereinfachung wird in diesem Dokument ausschließlich die männliche Form angeführt.

Beilage A: Bestätigung des Fernwärmelieferanten

Unternehmen: _____

Anschrift: _____

Berechnung der Netzbereitstellungsleistung:

- Berechnung mittels Klassifizierung nach der Energiepunkttabelle (Anlage B zur Wohnbauförderungs-Durchführungsverordnung (Berechnung beiliegend))
- Berechnung über den Verbrauch an Brennstoffen innerhalb der letzten drei Jahre (Berechnung und diesbezügliche Rechnungen in Kopie beiliegend)
- Berechnung mittels folgender, weiterer Unterlagen:

Die vorgesehene Netzbereitstellungsleistung beträgt _____ kW.

- Das Angebot zur Errichtung der Fernwärmeversorgung wurde von dem / der FörderungswerberIn verbindlich unterfertigt und liegt in Kopie bei.

_____, am _____
Vertreter des Fernwärmelieferanten

Sicht- / Erledigungsvermerk:

Finanzverwaltung

Puch bei Hallein, am _____
Behördenvertreter